

Schulungsinhalte

Themenkreis: Brandschutz 1/2

Zur Schulung am

☐ Abhaken, wenn in der Schulung behandelt

Allgemeine Tipps ☐

- Kaffeemaschinen oder andere Geräte, die warm werden können (Gaskocher, mobile Elektrokocher), auf nicht brennbaren Unterlage (zum Beispiel Keramikplatten) abstellen.
- Rauchverbote beachten; nur in den dafür vorgesehenen Bereichen rauchen.
- Leicht entzündliche Arbeitsstoffe nicht in der Nähe oder auf Heizkörpern abstellen.
- Elektrische Geräte (zum Beispiel Kochplatten, Heizlüfter) sofort nach Gebrauch abschalten
- Bei Leuchten auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Gegenständen achten
- Wo größere Mengen brennbarer oder leicht entzündlicher Stoffe anfallen oder lagern, darf nicht geraucht und nicht mit offenem Feuer hantiert werden.
- Mit der Installation, Prüfung, Wartung und Reparatur nur Elektrofachkräfte beauftragen
- Aschenbecher nicht in Papierkörbe oder brennbare Behälter entleeren, sondern in geschlossene nichtbrennbare Behälter.
- Drei Dinge braucht ein Feuer: 1. einen brennbaren Stoff / 2. Zündenergie / 3. Sauerstoff

Handhabung von Feuerlöschern ☐

- Zeigen Sie allen die Standorte der Feuerlöscher
- Machen Sie klar, dass die Feuerlöscher stets gut zugänglich bleiben müssen und nicht verstellt werden dürfen
- Machen Sie Ihre Mitarbeiter mit der Handhabung eines Feuerlöschers vertraut. Am besten, Sie machen damit eine direkte praktische Übung und „opfern“ dafür einen Feuerlöscher.
- Nachfolgend einige Aspekte der Handhabung:
- Feuer in Windrichtung angreifen
- Flächenbrände vorne beginnend ablöschen
- Tropf- und Fließbrände jedoch von oben nach unten löschen
- Ggf. mehrere Löscher auf einmal einsetzen – nicht nacheinander
- Vorsicht vor Wiederentzündung
- Benutzte Feuerlöscher nicht mehr verwenden, sondern neu befüllen lassen

Brandschutz

Schulungsinhalte

Themenkreis: Brandschutz 2/2

Zur Schulung am

Flucht- und Rettungswege

☐

☐ Abhaken, wenn in der Schulung behandelt

- Mit der Kennzeichnung für Rettungswege vertraut machen
- Zeigen Sie allen Mitarbeitern die Rettungswege im Unternehmen. Gehen Sie dazu konkret durch Ihren Betrieb.
- Allen muss die Wichtigkeit klargemacht werden, dass Rettungswege und Fluchttüren niemals zugestellt werden dürfen und gut zugänglich bleiben müssen!
- Zeigen Sie allen Mitarbeitern die Sammelstelle für den Brandfall.

Was tun, wenn es brennt?

☐

- In jedem Fall Ruhe und Umsicht behalten. Brände entstehen in der Regel im Kleinen und breiten sich nicht schlagartig aus.
- Feuerwehr anrufen: Dabei Folgendes beachten: Wer ruft an? Von wo wird angerufen? Was ist passiert? Wie viele Personen sind betroffen? Warten auf Rückfragen.
- Entstehungsbrände lassen sich mit dem Feuerlöscher oftmals im Keim ersticken. Dennoch sollten Löschversuche nur erfolgen, wenn weder die eigene Gesundheit noch das Leben anderer gefährdet wird.
- Genügend Abstand vom Brandherd halten: Die Reichweite des Löschmittels beträgt bis zu fünf Meter. Hierdurch kann der Brand aus sicherem Abstand bekämpft werden.
- Mit kurzen, gezielten Stößen löschen und den Löschvorgang verfolgen.
- Löschmittel nicht willkürlich in die Flamme, sondern gezielt auf den brennenden Gegenstand sprühen.
- Falls mehrere Feuerlöscher zur Verfügung stehen, gleichzeitig einsetzen.
- Personen retten. Gibt es Verbrennungen oder andere Verletzungen, sorgen Sie dafür, dass die betroffenen Beschäftigten zu einem Durchgangsarzt gehen, falls die Schwere des Unfalls dies zulässt
- Fenster und Türen schliessen, um die Luftzufuhr zu unterbinden.
- Brandherd auch nach dem erfolgreichen Löschvorgang beobachten

Unterschrift Dozent

Brandschutz